

Wolves verpflichten Vitor Pereira: Rettungsmission in der Premier League!

Wolverhampton Wanderers verpflichten Vitor Pereira von Al Shabab, um die Mannschaft in der Premier League zu retten.



Leicester City, England - Die Wolverhampton Wanderers haben einen mutigen Schritt gewagt und den erfahrenen Trainer Vitor Pereira verpflichtet! Der 56-jährige wechselt von Al Shabab in der Saudi Pro League und übernimmt ein Team, das in der Premier League am Abgrund steht. Mit nur zwei Siegen aus 16 Spielen belegen die Wolves den vorletzten Platz und sind fünf Punkte von der rettenden Zone entfernt. Ein dramatischer Wechsel, der die Zukunft des Vereins entscheidend beeinflussen könnte!

Die Entscheidung fiel nach der Entlassung von Gary O'Neil, der nach einer enttäuschenden 2:1-Niederlage gegen Ipswich Town am Sonntag seinen Hut nehmen musste. O'Neil hatte 16 Monate

lang das Ruder in der Hand, doch die Ergebnisse sprachen eine klare Sprache. Die Fans sind gespannt, ob Pereira, der bereits in vielen Ländern als Trainer tätig war, das Ruder herumreißen kann!

Pereira übernimmt sofort

Bereits am Donnerstag hat Pereira das Training im Compton Park geleitet und wird sein Debüt an der Seitenlinie bei der bevorstehenden Auswärtsbegegnung gegen Leicester City geben. Die Wolves haben die Ausstiegsklausel in seinem Vertrag bei Al Shabab gezahlt, und der Portugiese hat einen 18-Monats-Vertrag in Molineux unterschrieben. Ein klarer Bekenntnisakt zur Wende im Verein!

„Dies ist ein herausfordernder Moment für den Club, und wir möchten Vitor danken, dass er diese Verantwortung übernommen hat“, erklärte der Wolves-Vorsitzende Jeff Shi. „Wir haben volles Vertrauen in seine Fähigkeit, uns wieder auf den richtigen Weg zu bringen.“ Die gesamte Vereinsgemeinschaft steht hinter ihm – ein starkes Signal für die Spieler und die Fans!

Ein Trainer mit Erfahrung

Pereira ist kein Unbekannter im Fußballgeschäft. Er machte sich einen Namen als Assistent von Andre Villas-Boas bei Porto, wo er nach dem Weggang seines Mentors 2011 das Zepter übernahm. Unter seiner Führung gewann Porto zweimal die Primeira Liga. Danach folgte eine internationale Karriere mit Stationen bei Olympiakos, Fenerbahce, Shanghai Port und Flamengo. Ein wahrer Fußball-Weltreisender!

Währenddessen kämpft Al Shabab in der Saudi Pro League um die Spitzenplätze und hat nach 13 Spielen sieben Siege und vier Niederlagen auf dem Konto. Der Verein befindet sich aktuell in einem Trainingslager in Katar, bevor es am 10. Januar gegen Al Ahli weitergeht, einen weiteren ehemaligen Arbeitgeber von Pereira. Die Spannung steigt!

Die kommenden Spiele für die Wolves sind entscheidend: Nach Leicester stehen Manchester United und Tottenham Hotspur auf dem Programm. Wird Pereira die Wende schaffen und die Wanderers aus der Krise führen? Die Fans halten den Atem an!

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Leicester City, England
Quellen	• www.aljazeera.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at